

BUND
MUSEUMS
DEUTSCHER
MUSEUMS
BUND

FACHTAGUNG

18.-19. Oktober 2018

Dortmund

In Kontakt mit der
Gesellschaft.
Neue Formen der
Publikumsansprache

In Kontakt mit der Gesellschaft. Neue Formen der Publikumsansprache

Museen stehen vor der Aufgabe, auf eine zunehmend diverse Gesellschaft zu reagieren. Wie können wir lebendige und relevante Orte für unser Publikum und besonders für neue Besuchergruppen sein?

Museen stehen vor der Aufgabe, ein zunehmend diverses, individualisiertes und heterogenes Publikum mit unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen anzusprechen. Für unser Publikum und besonders für neue Besucherinnen und Besucher müssen Museen lebendige und relevante Orte in der Gesellschaft sein. Doch wie erreichen wir die vielfältigen Besuchergruppen der Gegenwart? Mit welchen Inhalten und welchen Angebotsformen können wir einem diversen Publikum entsprechen? Nur wenn es uns gelingt, passende und kreative Zugänge zu Ausstellungen, Programmen und Sammlungen anzubieten, können wir Museen zu Orten der Diskussion und Erkenntnis zu den drängenden Fragen der Gegenwart machen.

Die museale Bildung und Vermittlung nimmt bei der Suche nach Antworten auf diese Fragen eine Schlüsselrolle ein. Sie vermittelt zwischen gesellschaftlichen Anforderungen, wissenschaftlicher Forschung und der besucherorientierten Präsentation musealer Inhalte in Ausstellungen. Hierbei sind Kenntnisse des Publikums aus der Besucherforschung und Ausstellungsevaluation von Bedeutung. Auf der Fachtagung diskutieren wir gemeinsam mit Referenten und Teilnehmer diese und weitere Fragen und entwickeln Ideen und Ansätze für die Arbeit der Museumsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Fachtagung des Deutschen Museumsbundes e.V. ist eine nicht öffentliche Tagung. Sie dient als Treffpunkt und Austausch für die Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter des Deutschen Museumsbundes e.V., für die Sprecherinnen und Sprechern der Fachgruppen und Arbeitskreise sowie für die Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Museumsorganisationen. Die gemeinsam erarbeiteten Inhalte der Fachtagung bilden zudem eine Grundlage für die kommende Jahrestagung des Deutschen Museumsbundes e.V.

gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Fachtagung des Deutschen Museumsbundes e.V.
18. und 19. Oktober 2018 in Dortmund

Donnerstag, 18. Oktober 2018

DASA Arbeitswelt Ausstellung, Friedrich-Henkel-Weg 1–25,
44149 Dortmund

- 13.00 **Sitzung des Vorstandes**
- 15.30 **Empfang der Sprecher und Sprecherinnen
der Arbeitskreise und Fachgruppen**
- 16.00 **Austausch des Vorstandes und der Fachgruppen
und Arbeitskreise**
- 19.00 **Abendessen* und Austausch**
zwischen dem Vorstand und der Geschäftsstelle des
Deutschen Museumsbundes e.V., den Sprecherinnen
und Sprechern der Arbeitskreise und Fachgruppen
sowie den bereits angereisten Vertreterinnen und
Vertretern der regionalen Museumsorganisationen.
- Restaurant Pfefferkorn
Markt 6, 44137 Dortmund

*Selbstzahler

Freitag, 19. Oktober 2018

DASA Arbeitswelt Ausstellung, Friedrich-Henkel-Weg 1–25,
44149 Dortmund

9.00 **Anmeldung**

9.30 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Eckart Köhne, Deutscher Museumsbund
und Badisches Landesmuseum Karlsruhe
Gregor Isenbort, DASA Arbeitswelt Ausstellung
Dortmund

10.00 **In Kontakt mit der Gesellschaft:
Gedanken über unsere gesellschaftliche Rolle**

Museen in Kontakt mit der Gesellschaft? Fakten,
Thesen und Fragen zum Verhältnis von Museen
zu ihrem Publikum

Prof. Dr. Tobias Netke, Hochschule für Technik
und Wirtschaft Berlin

Wie sich heute noch die Frage des Museumspublikums
aus einer sozialkritischen Sicht stellt

Prof. Dr. Volker Kirchberg, Leuphana-Universität
Lüneburg

Kaffeepause

11.30 **Neue Formen der Publikumsansprache:
Beispiele aus der Praxis**

Creative collections
Johannes Bernhardt, Badisches Landesmuseum

Inklusiv werden: Über die Veränderungen von
Programm, Publikum und Personal in der
Bundeskunsthalle

Birgit Tellmann, Bundeskunsthalle

Multaka: Treffpunkt Museum – Geflüchtete als Guides
in Berliner Museen

Jana Kopp,
Sandy Albahri, Staatliche Museen Berlin

Endlich mal nicht der „blöde Looser“ sondern der
bewunderte Experte. Inklusive Peer-Education
im Museum

Sabine Rott, Kulturpädagogin

LUDWIG:LUST & LUDWIG:CHARTS

Ursula Bendorf-Depenbrock, Dipl. Designerin
Sabine Falkenbach, Museumspädagogin

Diskussion

Mittagessen

14.30

**Ausprobieren, lernen, verbessern:
Besucherforschung und -Evaluation**

Moderierte Gruppendiskussion

Hauptsache Publikum!? Das besucherorientierte
Museum

Sarah Metzler, Deutscher Museumsbund e. V.

Besucherforschung: Ergebnisse und ihre Umsetzung im
LWL-Freilichtmuseum

Uwe Beckmann, LWL-Freilichtmuseum Hagen

Besucherforschung aus motivationstheoretischer
Perspektive

Dr. Doris Lewalter, Technische Universität München

Abschlussdiskussion

17.00

Ende der Tagung



Für Museen. Mit Museen. Ganz in Ihrem Interesse.

Auf der nicht-öffentlichen Fachtagung treffen sich die Vorstandsmitglieder und Mitarbeiter des Deutschen Museumsbundes e.V., die Sprecherinnen und Sprecher der Fachgruppen und Arbeitskreise sowie an die Vertreterinnen und Vertreter der regionalen Museumsorganisationen.

Diese Veranstaltung ist kostenlos.

Die Sprecherinnen und Sprecher der Arbeitskreise und Fachgruppen können sich Anreise und Übernachtungskosten für eine Person vom Deutschen Museumsbund e.V. erstatten lassen.

Deutscher Museumsbund e. V.
In der Halde 1 · 14195 Berlin
www.museumsbund.de

